

## E - Recruiting auf dem Vormarsch - Ausbildungsumfrage der Versicherungswirtschaft zeigt neue Wege des Ausbildungsmarketing

**Bereits zum achten Mal befragten der Arbeitgeberverband der Versicherungsunternehmen in Deutschland (AGV) und das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V. ihre Mitgliedsunternehmen zu ihrem Ausbildungsengagement. Die zentralen Ergebnisse liegen vor und stehen in Form der Ausbildungsbroschüre zur Verfügung.<br />**

22. November 2011 - Bereits zum achten Mal befragten der ausbildungsumfrage Arbeitgeberverband der Versicherungsunternehmen in Deutschland (AGV) und das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V. ihre Mitgliedsunternehmen zu ihrem Ausbildungsengagement. Die zentralen Ergebnisse liegen vor und stehen in Form der Ausbildungsbroschüre zur Verfügung.

Die Befragung der Versicherer zum Thema Ausbildung zeigt für 2010 erfreuliche und neue Antworten. Besonders positiv: die gegenüber dem Vorjahr wiederum gestiegene Ausbildungsquote bei den teilnehmenden Unternehmen, die bei 6,9%<sup>1</sup> lag sowie die Anzahl der Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz. Durchschnittlich 14,8 Bewerbungen pro Ausbildungsplatz zeigen, dass die Versicherer beim Nachwuchs als attraktiver Arbeitgeber und reizvolle berufliche Heimat empfunden werden.

Neue Wege geht die Branche bei der Azubi-Gewinnung: Unternehmenswebsite und Internet-Stellenbörsen liegen bei der Rekrutierung vor den Printmedien. Darüber hinaus zählt nach wie vor der persönliche Kontakt: Empfehlungen, Praktika und das weite Feld der Börsen und Messen helfen bei der Gewinnung von qualifiziertem Nachwuchs. Noch gehen 58% der Bewerbungen in klassischer Papierform ein. Die Vorteile des ERecruiting werden aber hoch eingeschätzt. Pluspunkte wie der direkte und schnelle Kontakt zum Bewerber oder die bessere Vergleichbarkeit bei standardisiertem Online-Verfahren liegen auf der Hand und veranlassen immer mehr Unternehmen, auch hier aktiv zu werden.

<sup>1</sup> Diese Zahl spiegelt das Ausbildungsengagement der teilnehmenden Unternehmen wider und unterscheidet sich von der in den Sozialstatistischen Daten des AGV veröffentlichten Ausbildungsquote (2010: 7,1 %).

Mehr Details finden sich in der Publikation, die mit 80% Repräsentationsgrad in Bezug auf die Beschäftigtenzahl in der Versicherungswirtschaft sehr aussagekräftig ist. Sie steht zum Download auf der Homepage zur Verfügung oder kann als Printexemplar beim BWV e.V., Frau Katharina Spangler, angefordert werden.

### **Broschüre zur Ausbildungsumfrage der Versicherungswirtschaft 2011**

Download: [www.bwv.de](http://www.bwv.de)

Bestellung: [katharina.spangler@bwv.de](mailto:katharina.spangler@bwv.de)

**Ansprechpartnerin:**

Karoline Janzen

Telefon: 089 / 922001 - 42

E-Mail: [karoline.janzen@bwv.de](mailto:karoline.janzen@bwv.de)

**Über das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V.**

Das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V. ist der Berufsbildungsverband der Deutschen Versicherungswirtschaft. Der Verband koordiniert die überbetrieblichen Bildungsaktivitäten der Branche, vertritt die Interessen des Wirtschaftszweigs in Bildungsfragen und gestaltet und sichert die Qualität der beruflichen Bildung auf Bundesebene. Mit seinen Partnern, der Deutschen Versicherungsakademie (DVA) GmbH und den 36 BWV Regional, bildet er das Bildungsnetzwerk Versicherungswirtschaft.

bwv